

Das Team

Die Praxis besteht seit dem Jahr 2000. Wir sind ein Team von Ergotherapeutinnen mit Berufserfahrung zwischen sechs und 20 Jahren. Wir sind jeweils durch Weiterbildungen auf einzelne Fachbereiche spezialisiert. Unsere individuellen Weiterbildungslisten können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Die Verbesserung der Handlungsfähigkeit im Alltag steht im Mittelpunkt der Therapie. Die Therapieziele werden durch spezielle Therapiekonzepte mit Hilfe von gezielten Bewegungsübungen, Wahrnehmungsangeboten, funktionellen Spielen, handwerklichen Techniken oder alltäglichen Verrichtungen verfolgt.

Wir bieten ergotherapeutische Behandlungsverfahren für folgende Fachbereiche an:

Kinderheilkunde
Neurologische Rehabilitation
Geriatric
Orthopädie/Traumatologie
Psychiatrie



Anfahrt und Kontaktdaten



Praxis für Ergotherapie Susanne Nöh

staatl. anerker Ergotherapeutin SI/DVE
Bobath-Therapeutin
ETP-ADHS-Trainerin
Lerntherapeutin

Theodor-Heuss-Straße 15
04435 Schkeuditz
Telefon (03 42 04) 63 65 4

www.ergotherapie-noeh.de
info@ergotherapie-noeh.de

Praxis für Ergotherapie Susanne Nöh



staatl. anerkernte
Ergotherapeutin SI/DVE
Bobath-Therapeutin
ETP-ADHS-Trainerin
Lerntherapeutin

Informationen für Eltern



Wer kennt sie nicht ...?

...**Kinder**, die langsamer als andere Kinder robben, krabbeln, laufen oder sprechen lernen. Später bewegen sie sich ungeschickt oder sind ängstlich und bewegungsarm.

...**Kinder**, die „zwei linke Hände“ haben. Sie können die Informationen von Augen, Ohren, Händen und Körper nicht problemlos einander zuordnen. Sie sind ungeschickter als ihre Altersgenossen, z. B. beim Zeichnen oder Basteln oder im Erkennen von Formen und Mengen.

...**Kinder**, die auf Hautreize oder Geräusche mit übermäßiger Angst oder Aggression reagieren.

...**Kinder**, die ständig in Bewegung sind, ohne dass sie zu einem sinnvollen Spiel kommen.

...**Kinder**, die intelligent sind, aber in der Schule nur durch Albernheiten und Konzentrationsmangel glänzen.

Diese Kinder fallen nicht aus Mutwillen oder falscher Erziehung „**aus der Rolle**“, sondern sie haben gute Gründe sich so zu verhalten.

Wir wollen Ihnen helfen, diese Gründe herauszufinden und zu verstehen sowie Wege zu finden, mit den Schwierigkeiten umzugehen und sie zu meistern.

Ergotherapie findet Anwendung bei Kindern mit:

- Problemen in der Bewegungsplanung und Koordination
- cerebralen Bewegungsstörungen (ICP, Hemi-, Tetraparese)
- sensorischen Verarbeitungsstörungen (z. B. Abwehr von berührt und bewegt werden, frühe Still-, Fütter- und Essstörungen, Angst vor Geräuschen, schnelle Erregbarkeit)
- Problemen in der Feinmotorik und mit der Händigkeit
- Aufmerksamkeits- und Konzentrationsproblemen (ADS/ADHS)
- Lern- und Leistungsstörungen/Teilleistungsstörungen, wie z. B. auditive oder visuelle Verarbeitungsstörungen (können zu Dyskalkulie oder LRS führen)
- Problemen in der zwischenmenschlichen Interaktion und Kommunikation
- allgemeinen Entwicklungsverzögerungen
- körperlichen und geistigen Behinderungen
- Autismus
- Verhaltensauffälligkeiten (übermäßige Angst, Aggression, Abwehr, Passivität)
- Einschränkungen der Handlungsfähigkeit/Selbstständigkeit

Wie bekommt Ihr Kind Ergotherapie?

Ergotherapie ist eine gezielte medizinische Behandlung auf Anordnung des Arztes. Es ist ein Rezept erforderlich, das mit den Krankenkassen abgerechnet wird.

Sprechen Sie deshalb vor der Anmeldung mit Ihrem Kinderarzt oder Hausarzt über die Notwendigkeit der Therapie.

Je jünger das Kind, um so effektiver und kürzer die Therapie. Je länger die Entwicklungsstörungen unbehandelt bleiben, desto eher werden sie evtl. von Verhaltensproblemen überlagert. Das kann den therapeutischen Prozess verlängern.

Mehr Infos erhalten Sie unter: www.ergotherapie-noeh.de

Wie ist der Behandlungsablauf?

Diagnostik

- Aufnahmegespräch/Elterngespräch
- Befunderhebung durch Testverfahren und gezielte Verhaltensbeobachtungen

Behandlung

Abhängig vom Entwicklungsstand und den Bedürfnissen und Schwierigkeiten Ihres Kindes wird ein individueller Therapieplan erstellt.

Es können verschiedene Behandlungskonzepte eingesetzt, angepasst und miteinander kombiniert werden:

- Sensorische Integrationstherapie nach J. Ayres ab Säuglingsalter
- Kognitive Neurorehabilitation nach Prof. C. Perfetti für Kinder mit ICP
- Ergotherapeutisches Trainingsprogramm für Kinder mit AD(H)S von Britta Winter (ETP – ADHS)
- Ergotherapeutisches Elterntaining ETET von Britta Winter
- Beratung zu ADS/ADHS nach dem Thop-Programm
- Aufmerksamkeitstraining nach Lauth und Schlottke
- Videogestützte Elternarbeit
- Linkshänderdiagnostik und Beratung nach B. Sattler ab Vorschulalter
- Graphomotorisches Training nach Pauli/ Kisch
- Frühtherapie und Prävention von Lernstörungen im Vorschulalter
- Lerntherapeutische Programme für Dyskalkulie und LRS
- Wahrnehmungstraining nach M. Frostig
- Hand- und Körperführung nach F. Affolter
- Handwerkliche und gestalterische Techniken
- Hörwahrnehmungstraining nach Audiva und Nickisch/ Herber
- Soziales Kompetenztraining

Beratung

- Erläuterungen der diagnostischen Ergebnisse/Auswertungsgespräch
- konkrete Anregungen zur Gestaltung der alltäglichen Situation des Kindes
- Gespräche mit anderen Bezugspersonen, z. B. Lehrer, nach Absprache mit den Eltern

sehen
berühren hören
bewegen
ordnen verarbeiten
vergleichen deuten
spüren
lernen
sinnvoll handeln